



OPITZ CONSULTING

ORACLE-LIZENZNEWS

03/2022

Webinarreihe 2022

Michael Paege
Andreas Ströbel

Online, 22.03.2021



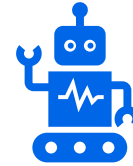
BITTE BEACHTEN SIE...



Alle Teilnehmer sind stummgeschaltet. Nur so können wir ein störungsfreies Webinar bei großer Personenzahl gewährleisten.



Wir werden Ihnen die Aufzeichnung dieses Webinars sowie die Vortragsfolien in den nächsten Tagen zusenden.



Bitte melden Sie sich bei technischen Störungen während des Webinars über die Frage-Funktion an die Organisatoren.



Ihre inhaltlichen Fragen stellen Sie bitte auch über die Frage-Funktion. Wir beantworten diese gerne zum Ende des Webinars.

AGENDA HEUTE

1

AKTUELLER STATUS
BZGL. ORACLE JAVA

2

MULTICHIP-
PROZESSOREN

3

DER HYPE UM PAH-
LIZENZEN / PAH-ULA

4

KEIN RAC MEHR IN
DB- SE2 19C
UND ERSATZ (?)

5

NEUES AUS DEM
PARTITIONING-DOK

6

FUNDSACHEN

7

GEÄNDERTE AUDIT-
FORMULIERUNGEN IN
ORACLE AGBS

8

OPN / OTN LIZENZEN

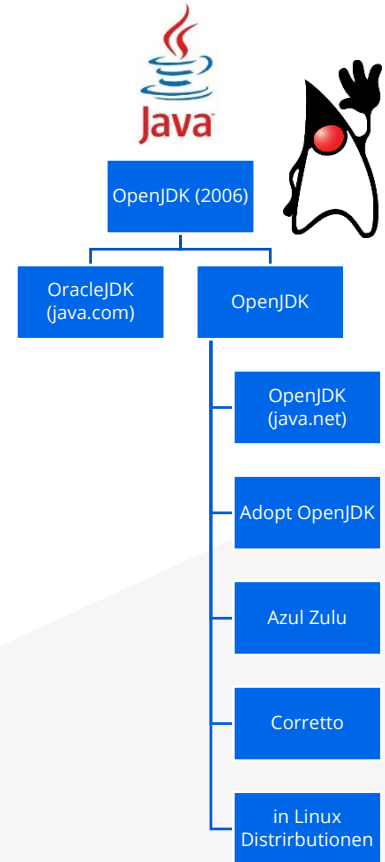


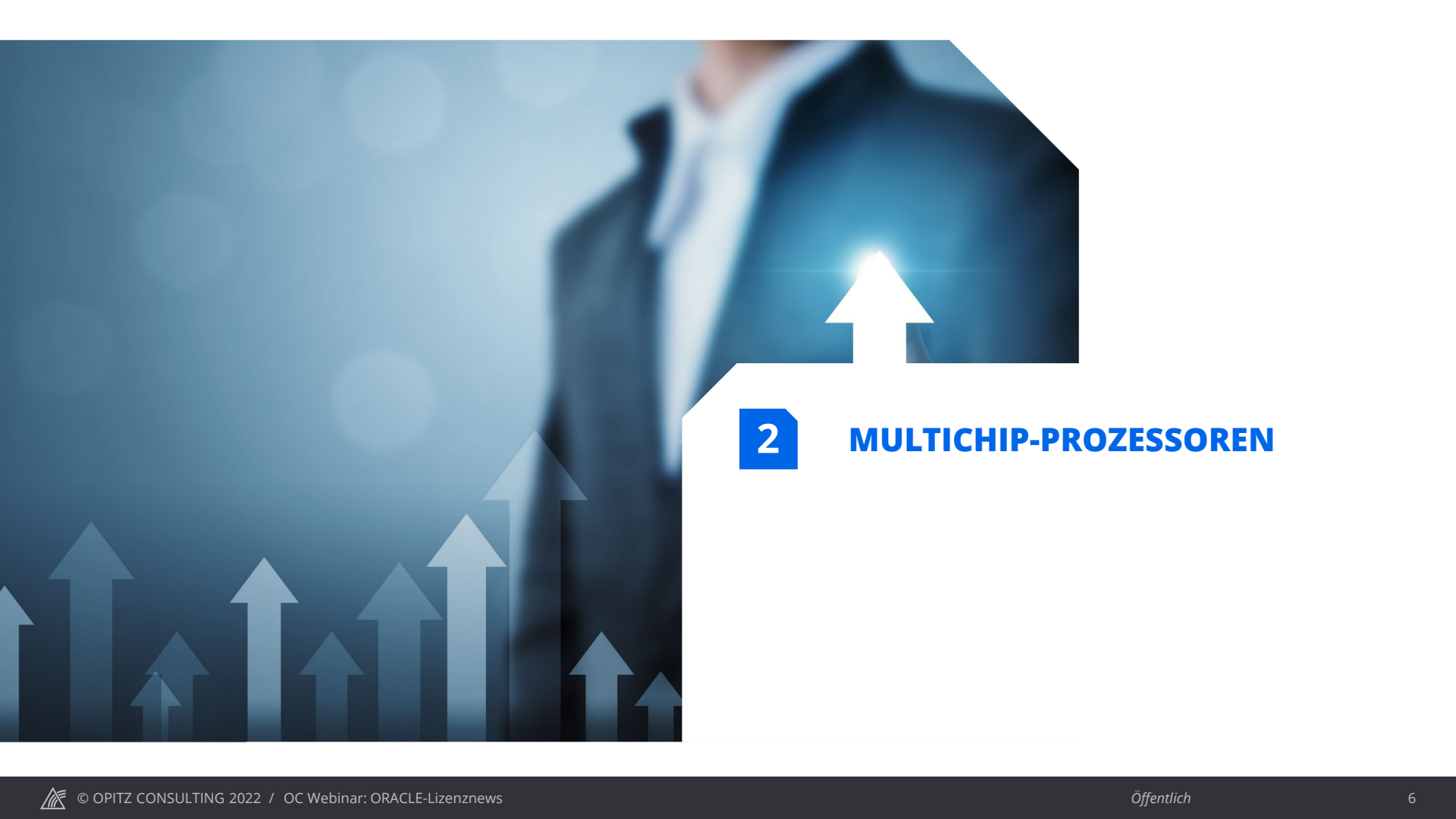
1

AKTUELLER STATUS BZGL. ORACLE JAVA

Siehe Webcast
„Java Compliance und Security“

29.03.2022, 14:00 Uhr





2

MULTICHIP-PROZESSOREN

MULTICHIP-PROZESSOREN

VORSICHT: FALLE!

Situation:

Server mit 2 Sockets

CPU: 2x Intel Xeon E5-2660v3 (10 Cores)

Lizenzbedarf?

DB Enterprise Edition → 2 x 10 Cores x 0,5 → 10 Prozessor-Lizenzen

DB Standard Edition 2 → 2 belegte Sockets → 2 Prozessor-Lizenzen

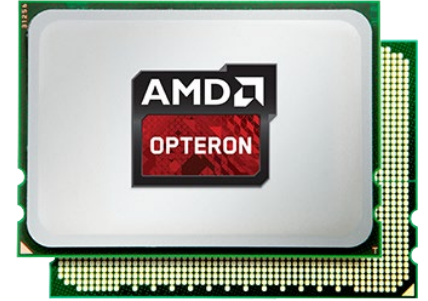
MULTICHIP-PROZESSOREN

VORSICHT: FALLE!

Situation:

Server mit 2 Sockets

CPU: 2x AMD Opteron® 6284SE (jeweils 16 Cores (x86))



Lizenzbedarf?

DB Enterprise Edition → 2 x 16 Cores x 0,5 → 16 Prozessor-Lizenzen

~~DB Standard Edition 2 → 2 belegte Sockets → 2 Prozessor-Lizenzen~~

ACHTUNG!

AMD Opteron® 6284SE ist ein Multi-Chip-Modul mit je zwei Chips

wird wie zwei Sockets gezählt → damit insgesamt 4 Sockets → SE2 nicht möglich!

MULTICHIP-PROZESSOREN

VORSICHT: FALLE!

Situation:

Server mit 2 Sockets

CPU: 1x AMD Opteron® 6284SE (16 Cores (x86))

DB SE2 möglich ?

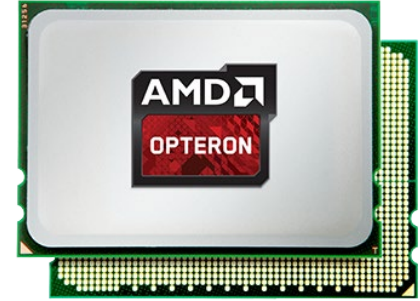
→ Nein, weil das System jetzt 3 Sockets hat

MultiChip-Prozessoren (Auswahl):

IBM power5 und Power7,

AMD Ryzen, AMD Ryzen Threadripper, AMD Epyc

und jetzt auch bei Intel: Xeon Platinum 92xx



BEISPIEL AUS DER PRAXIS

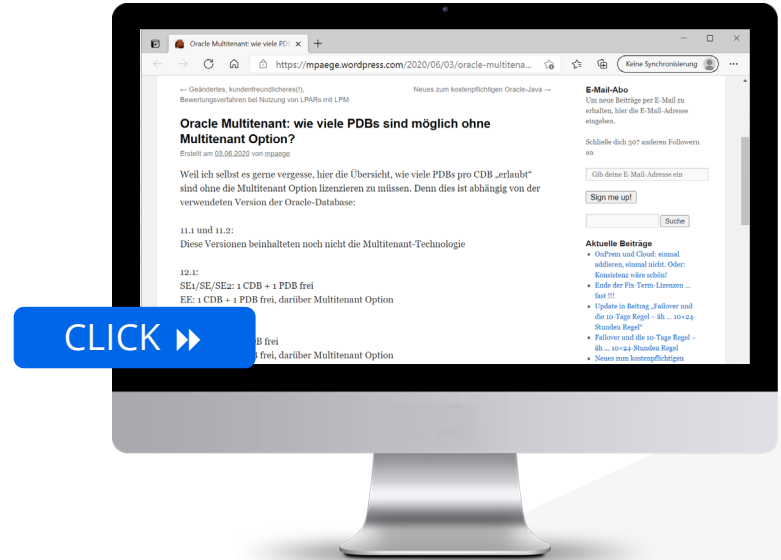
- Kunde K möchte virtualisieren und hat 10 Proz. DB SE2
- Outsourcer A schlägt vor:
 - Standort S1:
 - Server1: 2x AMD EPYC 7F72
 - Server2: 2x AMD EPYC 7F72
 - Standort S2, S3 und S4 jeweils
 - Server 1: 1x AMD EPYC 7F52
 - Server 2: 1x AMD EPYC 7F52

BEISPIEL AUS DER PRAXIS (FEBRUAR 2022)

- Kunde K möchte virtualisieren und hat 10 Proz. DB SE2
 - Hoster A schlägt vor: alle Server sind 2-Socket-Server
 - Standort S1:
 - Server1: 2x AMD EPYC 7F72
 - Server2: 2x AMD EPYC 7F72
 - Standort S2, S3 und S4 jeweils
 - Server 1: 1x AMD EPYC 7F52
 - Server 2: 1x AMD EPYC 7F52
-
- DB SE2 möglich?
 - Nein, da alle Prozessoren der AMD EPYC-Reihe Dual/Multi-Chip-Module sind
DB EE notwendig: Anzahl Prozessoren: $2 \times 2 \times 24 \times 0,5 + 3 \times 2 \times 1 \times 16 \times 0,5 = 96$ Proz.
- Preis als DB EE (Listenpreise)
 - Lizenz: $96 \times \text{EUR } 40.527,00 = \text{EUR } 3.890.592,00$
 - Support: $96 \times \text{EUR } 8.915,94 = \text{EUR } 855.930,24$
- Preis als DB SE2 (Listenpreise) – Intel CPUs
 - Lizenz: $10 \times \text{EUR } 14.934,00 = \text{EUR } 149.340,00$
 - Support: $10 \times \text{EUR } 3.284,82 = \text{EUR } 32.848,20$

ORACLE MULTITENANT: WIE VIELE PDBS SIND MÖGLICH OHNE MULTITENANT OPTION?

- DB 11.1 und 11.2:
noch keine Multitenant-Technologie verfügbar
- DB 12.1 bis 18c: 1 PDB pro CDB
- DB 19c, 21c: 3 PDBs pro CDB





3

DER HYPE PAH-LIZENZEN

HINTERGRUND: WER DARF DIE „NORMALEN“ ORACLE LIZENZEN NUTZEN?

- Wer darf Lizenzen nutzen ?
 - Nur der Lizenznehmer zu seinen internen Geschäftszwecken (siehe OLSA, OMA, TOMA).
 - Ggf. verbundene Unternehmen, wenn eine erweiterte Kundendefinition vereinbart wurde
 - Verbundene Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung
 - Verbundene Unternehmen mit 50% oder Minderheitsbeteiligung, wenn der Lizenznehmer die unternehmerische Führung ausübt.
 - Dritte, die für den Lizenznehmer arbeiten (Beauftragte und Auftragnehmer)
- Wozu dürfen die Lizenzen genutzt werden ?
 - Für die internen Geschäftszwecke des Lizenznehmers und den internen Geschäftszwecken der in der erw. Kundendef genannten Unternehmen
 - Mit „interne Geschäftszwecke“ plus der Formulierung in „Einschränkungen“ schließt Oracle ein Hosting aus
 - Das Zurverfügungstellen der Lizenzen für Dritte zu deren Geschäftszweck ist nur möglich, wenn zusätzlich ein Hosting-Recht vereinbart wurde (On-behalf-of Hosting oder Proprietary Application Hosting)
- ACHTUNG: Dieses Thema wird durch den Oracle-Vertrieb aktuell stark beachtet und Kunden dazu befragt !!!

WAS SIND PAH-LIZENZEN?

- PAH = Proprietary Application Hosting
 - Lizenzen für Oracle-Kunden, die eine eigene Applikation für multiple Kunden hosten (lassen)
 - Nutzung der Lizenzen erfolgt zum Geschäftszweck der multiplen Endkunden
 - Eigene Nutzung ebenfalls erlaubt
 - Risiko: Lt. Oracle GLAS/LMS wird beim Audit geprüft, ob eine Nutzung durch Dritte vorliegt



4

**KEIN RAC MEHR IN DB SE2 19C
UND ERSATZ (?)**

KEIN RAC MEHR IN DB SE2 19C

- It. DB Licensing Information 19c ist RAC nicht mehr in DB SE2 enthalten
<https://docs.oracle.com/en/database/oracle/oracle-database/19/dblic/database-licensing-information-user-manual.pdf>

Table 1-9 Scalability

Feature / Option / Pack	SE2	EE	EE-ES	DBCS SE	DBCS EE	DBCS EE-HP	DBCS EE-EP	ExaCS	Notes
Oracle Real Application Clusters (Oracle RAC)	N	Y	Y	N	N	N	Y	Y	EE and EE-ES : Extra cost option

ERSATZ FÜR RAC? DB SE2 HA

- Announced 02.03.2020 von Markus Michalewicz, Senior Director of Product Management
<https://blogs.oracle.com/maa/standard-edition-2-announcing-standard-edition-high-availability>
- Besteht aus DB SE2 und Grid Infrastructure
- Produktive Seite nutzt 16 Threads (wie jede normale DB SE2)
- Lizenzierung
 - sekundärer Server ist lizenzfrei wenn
 - nicht an mehr als zehn 24h-Perioden im Kalenderjahr genutzt wird (ehem. 10-Tage-Regel)
 - nur ein (one and only one) Storage wird genutzt





5

NEUES AUS DEM PARTITIONING-DOK

- Oracle Linux KVM (OLVM)
- Containerisierung

ORACLE LINUX KVM (OLVM) IST HARDPARTITIONING

■ 07.10.2019: Änderung Partitioning Dokument

<https://www.oracle.com/assets/partitioning-070609.pdf>

- Oracle Linux KVM, only if specific cores are allocated per the following document:
 - <https://www.oracle.com/a/ocom/docs/linux/ol-kvm-hard-partitioning.pdf>
- Oracle VM Server for x86, only if specific cores are allocated per the following document:
 - <http://www.oracle.com/technetwork/server-storage/vm/ovm-hardpart-168217.pdf>
- Oracle VM Server for SPARC, only if specific cores are allocated per the following document:
 - <http://www.oracle.com/technetwork/server-storage/vm/ovm-sparc-hard-partitioning-1403135.pdf>

OVM IST TOT ... ES LEBE OLVM

ORACLE LINUX VIRTUALIZATION MANAGER

- Supportende Oracle VM (basiert auf Xen) : März 2021

<https://www.oracle.com/a/ocom/docs/elsp-lifetime-069338.pdf>

Oracle's VM Releases

Release	GA Date	Premier Support Ends	Extended Support Ends	Sustaining Support Ends
VM 2	Nov 2007	Nov 2015	Not Available	Indefinite
VM 3*	Aug 2011	Mar 2021	Mar 2024	Indefinite

- Neu: Oracle Linux Virtualization Manager (OLVM)
 - Basiert auf KVM
 - Wie bei Oracle Linux und Oracle VM: kostenfrei nutzbar
 - Aber: im Unterschied zu Oracle VM: kein eigene Subscription, sondern in Oracle Linux Premier und Oracle Linux Premier Limited enthalten

ORACLE LINUX 6 PREMIER SUPPORT ENDETE MÄRZ 2021

- Supportende Oracle Linux 6: März 2021

<https://www.oracle.com/a/ocom/docs/elsp-lifetime-069338.pdf>

Oracle's Linux Releases

Release	GA Date	Premier Support Ends	Extended Support Ends	Sustaining Support Ends
Linux 3	Oct 2003	Oct 2011	Not Available	Indefinite
Linux 4	Feb 2005	Feb 2013	Not Available	Indefinite
Linux 5	Jun 2007	Jun 2017	Nov 2020	Indefinite
Linux 6 ^{1,2}	Feb 2011	Mar 2021	Mar 2024	Indefinite
Linux 7 ¹	Jul 2014	Jul 2024	Not Available	Indefinite
Linux 8	Jul 2019	Jul 2029	Not Available	Indefinite

¹ Oracle OpenStack, (available with Linux 6.x, 7.x and VM 3.x) Premier Support Ends: Oct 2020, Extended Support Ends: Not Available, Sustaining Support Ends: Indefinite

² For Exalogic customers, Extended Support has been lengthened from March 2024 to August 2024.



6

FUNDSACHEN

■ (aus der „Kruscht“kiste)

ORACLE UND VMWARE PLÖTZLICHE LIEBE ... ZUMINDEST IN DER CLOUD

- Gemeinsame Ankündigung vom 16.09.2019:
 - New Oracle Cloud VMware Solution will Enable Customers to Run VMware Workloads on Oracle Cloud
 - Oracle to Offer Technical Support for Oracle Products Running on VMware Virtualized Environments
- Auswirkungen auf (OnPrem)Lizenzierungsregeln ?
Bisher leider nicht.
- **Status:** siehe unsere Präsentation im Webinar vom 15.03.2022

FUNDSACHEN UND „KLEINKRAM“

- Ohje, ich habe Nutzung von Advanced Compression Option in meinem EM-Repository

- KEIN Problem !

Tabelle EM_JOB_FINISHED_EXECS_E speichert jede Job-Beendigung mit Status-Meldungen.

Wird diese Tabelle (zu) groß, wird sie automatisch vom EM komprimiert.

→ restricted Use von ACO. Aber nur dafür.

- Seit 12.2 brauchen einige Features eine oder eine andere Option, oder gar zwei:

Feature	benötigte Option bei DB-Version < 12.2	Benötigte Option bei DB-Version ≥ 12.2
Heat Map	Adv. Comp.	Adv. Comp oder InMemory
Automatic Data Optimization	Adv. Comp.	Adv. Comp oder InMemory
Application Continuity	Active Data Guard oder RAC	Active Data Guard oder RAC
Property Graph and RDF Graph	Spatial (nur RDF Graph)	Spatial und Partitioning
Sharding		Active Data Guard oder RAC oder Golden Gate

FUNDSACHEN UND „KLEINKRAM“

- DB-Repository für Spacewalk kostenfrei ?
 - Ja, wenn Linux unter Support ist
- Zwei Nikolausgeschenke von Oracle (veröffentlicht am 06.12.2019)
 - Spatial and Graph ist keine kostenpflichtige Zusatzoption mehr
 - DB 11.2: nur in DB-EE
 - DB 12.1 und höher: in DB-SE2 und DB-EE
 - Machine Learning (bisheriger Name: „Advanced Analytics“, davor „Data Mining“) ist keine kostenpflichtige Zusatzoption mehr
 - DB 11.2: nur in DB-EE
 - DB 12.1 und höher: in DB-SE2 und DB-EE

FUNDSACHEN UND „KLEINKRAM“

- 03.2020: Oracle ändert Audit-Formulierungen in den AGBs

„Sie verpflichten sich, bei einer solchen Prüfung durch Oracle zu kooperieren sowie, soweit von Oracle in zumutbarem Umfang angefordert, angemessene Unterstützung und Zugriff auf Informationen zu gewähren. Eine solche Unterstützung umfasst unter anderem das Ablaufenlassen von Oracle-Datenmesswerkzeugen auf Ihren Servern und die Bereitstellung der daraus resultierenden Daten an Oracle.“

- 08.2020: Fix-Term-Lizenzen nicht mehr für alle Produkte erhältlich und nur noch für 1 Jahr
- 08.2020: In neuen Vertragsversionen gibt es nicht mehr die 10-Tage Regel bei Failover, sondern es gibt jetzt die „10 mal 24 Stunden Regel“
Details in meinem Blog: <https://mpaenge.wordpress.com/2020/08/24/failover-und-die-10-tage-regel-aeh-10x24-stunden-regel/>
- 06.2021: Generelle Senkung der Oracle-Listenpreise um 5%
- 06.2021: Änderung Processor Core Factor Table: AMD 7XX3, Intel Xeon® Platinum 83XXH/HL, Intel® Xeon® Gold 63XXH/HL und Intel® Xeon® Gold 53XXH wurden mit Faktor 0,5 hinzugefügt

FUNDSACHEN UND „KLEINKRAM“

- 07.2021: Notwendigkeit der Migration der Lizenzen von DB SE bzw. DB SE1 auf DB SE2 entfällt
Download der DB SE2 Software in der Oracle Software Delivery Cloud reicht. Dabei müssen dann die Lizenzbedingungen der DB SE2 akzeptiert werden.
Damit entfällt auch die Supportkostensteigerung von 20% bei der Migration von DB SE1 auf DB SE2
- 10.2021: Änderung Processor Core Factor Table: IBM Chip Model for Z Series (added z15) mit Faktor 1.0, sowie Intel® Xeon® Platinum 83XX/M/P/Q/S/V/Y, Intel® Xeon® Gold 63XX/T/Y/N, Intel® Xeon Gold 53XX/S/T/Y/N und Intel® Xeon® Silver 43XX/T/Y mit Faktor 0,5 hinzugefügt
- 11.2021: Deep Vectorization bedeutet In-Memory Option. Wird mit Parameter ein- bzw. ausgeschaltet.
Default des Parameters steht auf: eingeschaltet
Daher: INMEMORY_FORCE auf „BASE_LEVEL“
und INMEMORY_DEEP_VECTORIZATION auf „false“ setzen

FUNDSACHEN UND „KLEINKRAM“

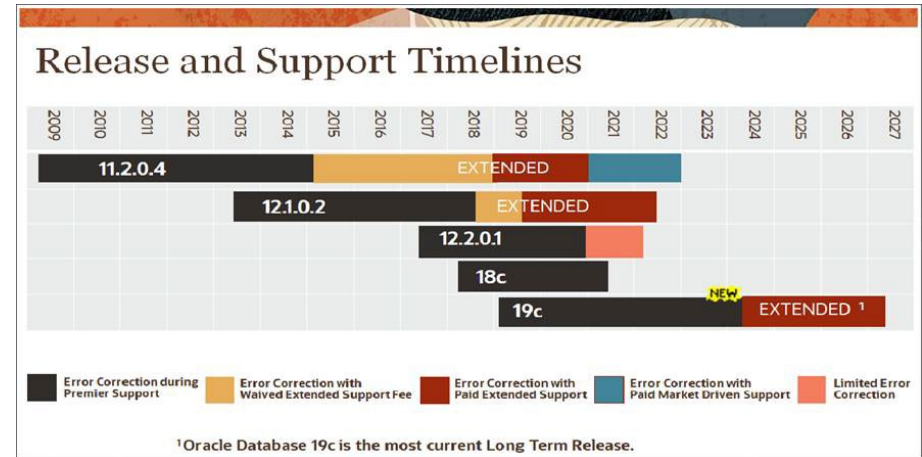
- Änderung in Oracle Public Cloud Definition:
Der Begriff Hyperthreading wurde durch Multithreading ersetzt.
Grund: vermutlich Anpassung an Begrifflichkeiten, die auch AWS verwendet
Auswirkungen: bisher keine bekannt oder denkbar

FUNDSACHEN UND „KLEINKRAM“

- Verlängerung Extended Support für Oracle DB 12.1.0.2 (SE2, EE) bis 31.07.2022

- Hinweise:

- DB 11.2 ist seit 01.01.2019 nicht mehr im Premier Support.
Extended Support gegen Zusatzgebühr war erhältlich bis 31.12.2020.
Danach Paid Market Driven Support
- DB 12.1 ist seit 01.08.2019 nicht mehr im Premier Support.
Extended Support gegen Zusatzgebühr noch erhältlich bis 31.07.2022.



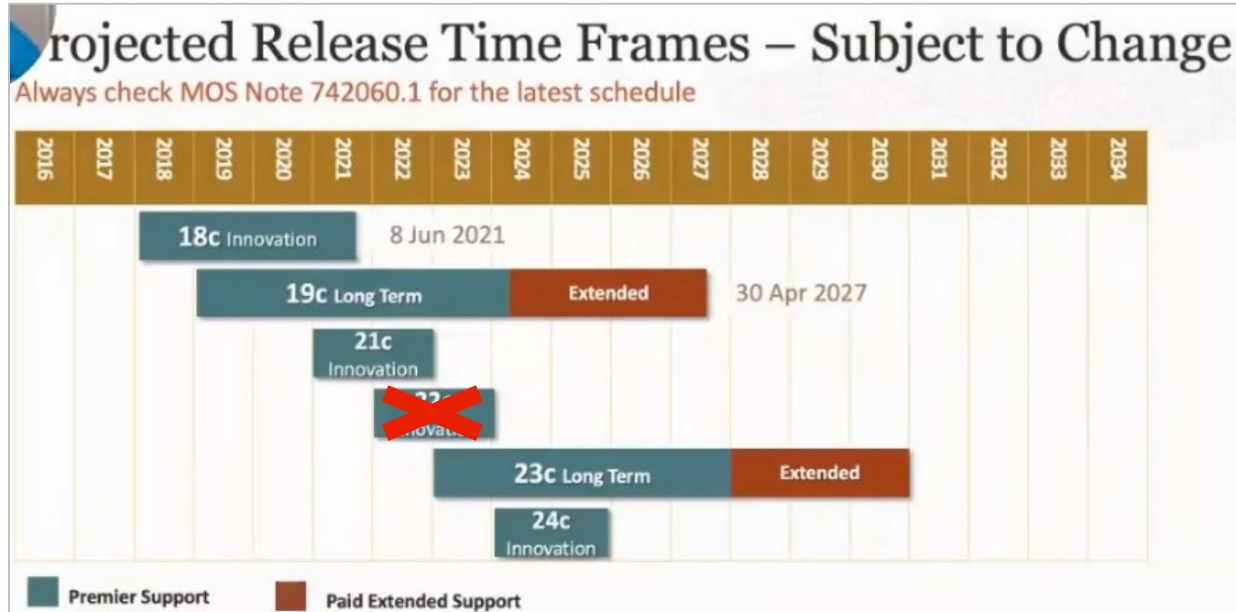
- DB 12.2 war bis 30.11.2020 im Premier Support. Danach bietet Oracle einen Limited Error Correction Support (Severity1 Errors und Security Updates) bis 31.03.2022

DB ROADMAP

- Screenshot aus dem Vortrag „Oracle DB Roadmap“ von Gerald Venzl, Senior Principal Product Manager DB, Oracle (DOAG Konferenz Online, 2020)

- Änderungen seitdem:

- Keine Innovation Releases für IBM AIX
- Innovation Release 22c generell gestrichen
- Gerücht: 23c wird ggf. zu OracleCloudWorld 10.2022 gelaunched





7

GEÄNDERTE AUDIT-FORMULIERUNGEN IN ORACLE AGBS

GEÄNDERTE AUDIT-FORMULIERUNGEN IN DEN ORACLE AGBS

- Seit April 2019 gibt es geänderte Formulierungen zum Audit-Recht in OMA/TOMA

8. Audit

Nach schriftlicher Vorankündigung mit einer Frist von fünfundvierzig (45) Tagen ist Oracle berechtigt, Ihre Nutzung der Programme zu prüfen, um sicherzustellen, dass Sie bei der Nutzung der Programme die Bestimmungen des zugehörigen Auftrags und des Rahmenvertrags einhalten. Eine solche Prüfung wird Ihren normalen Geschäftsbetrieb nicht unverhältnismäßig stören.

Sie verpflichten sich, bei einer solchen Prüfung durch Oracle zu kooperieren sowie, soweit von Oracle in zumutbarem Umfang angefordert, angemessene Unterstützung und Zugriff auf Informationen zu gewähren. Eine solche Unterstützung umfasst unter anderem das Ablaufenlassen von Oracle-Datenmesswerkzeugen auf Ihren Servern und die Bereitstellung der daraus resultierenden Daten an Oracle.

Die Durchführung der Prüfung sowie dabei gewonnene, nichtöffentliche Informationen und Daten (einschließlich aus der Prüfung resultierender Feststellungen oder Berichte) unterliegen den Bestimmungen in Abschnitt 8 (Geheimhaltung) der Allgemeinen Vertragsbedingungen.

GEÄNDERTE AUDIT-FORMULIERUNGEN IN DEN ORACLE AGBS

■ Was ist also neu:

- Eine Detaillierung der „Kooperation“, z.B. durch das Ablaufenlassen von Oracle-Datenmesswerkzeugen. Was ist das ?
 - LMS Collection Tool
 - Enterprise Manager
 - Andere von Oracle LMS verifizierte Tools
(Aspera Smart Client, Flexera / NovaRatio, iQuate, Lime Software, Micro Focus)
 - Spezielle Verifikation anderer oder eigener Tools möglich
- Eine Erinnerung, dass die Audit-Informationen der Geheimhaltung unterliegen

■ Ein Lizenzberater warnt: **Stimmt das?**

*„Rechtsunsicherheit durch unterschiedliche
Formulierungen in D/A/CH“*



- Meinung des DOAG Legal Council: wir sehen keine rechtliche Problematik durch diese drei leicht unterschiedlichen Übersetzungen aus dem englischen Original



8

OPN / OTN LIZENZEN

- OPN-Lizenzen: **O**racle **P**artner **N**etwork
- OTN-Lizenzen: **O**racle **T**echnology **N**etwork

WAS SIND OPN-LIZENZEN ?

- Kostenfreie Lizenzen der Oracle Produkte für Oracle Partner
<https://www.oracle.com/partners/secure/sales-tools/1620685-1620685.pdf>
- Development- und Demonstration-Lizenzen. Man darf damit:
 - Die Oracle Produkte potentiellen Endnutzern vorführen (Demo)
 - Die auf Oracle-Produkten basierende Partner-Standardsoftware (= geplant für gewerbliche Nutzung durch mehrere Endkunden) entwickeln, Prototypen und POCs erstellen und demonstrieren
 - Schulungen bzgl. der Standardsoftware für Endnutzer durchführen (Demo, Dev)
 - Entwicklung, Prototyp, Demo der Standardsoftware (Dev)
 - Support für die Standardsoftware (Dev)
- Man darf damit **nicht**:
 - Individualsoftware entwickeln oder verwalten

WAS SIND OTN-LIZENZEN ?

- Kostenfreie Lizenzen der Oracle Tech-Produkte zur Entwicklung von (Standard-)Software
- „Standard OTN-Vertrag“: z.B. bei DB
- OTN-Vertrag bei Nutzung von DB XE
- OTN-Vertrag bei Nutzung von WebLogic
- OTN-Vertrag bei Nutzung von Java

DB UND ANDERE PRODUKTE, DIE AUF KEINEN EIGENEN OTN-VERTRAG VERWEISEN (VOR 09.2014)

- Nicht für produktiven Einsatz
„... only for the purpose of developing, testing, prototyping, and demonstrating Your application...”
- 1 Person auf 1 Computer
„The programs may be installed on one computer only, and used by one person in the operating environment identified by us. You may make one copy of the programs for backup purposes“.
- Nur zur Erstentwicklung
„You may not continue to develop your application after you have used it for any internal data processing, commercial or production purpose without securing an appropriate license from us, or an Oracle reseller;“
- Nicht zur Nutzung selbstentwickelter Applikationen
„You may not use the application you develop with the programs for any internal data processing or commercial or production purposes without securing an appropriate license from us;“

Quelle: <http://www.oracle.com/technetwork/licenses/standard-license-152015.html> (vor 09.2014)

DB UND ANDERE PRODUKTE, DIE AUF KEINEN EIGENEN OTN-VERTRAG VERWEISEN (NACH 09.2014)

- Nicht für produktiven Einsatz

„... only for the purpose of developing, testing, prototyping, and demonstrating Your application...”

- ~~1 Person auf 1 Computer~~

~~*„The programs may be installed on one computer only, and used by one person in the operating environment identified by us. You may make one copy of the programs for backup purposes”*~~

- Nur zur Erstentwicklung

„... and only as long as Your application has not been used for any data processing, business, commercial, or production purposes, and not for any other purpose”

- ~~Nicht zur Nutzung selbstentwickelter Applikationen~~

~~*„You may not use the application you develop with the programs for any internal data processing or commercial or production purposes without securing an appropriate license from us;”*~~

- Nicht für Schulungszwecke.

Quelle: <http://www.oracle.com/technetwork/licenses/standard-license-152015.html> (nach 09.2014)

OTN-LIZENZVERTRAG FÜR DB XE

- Nur für den internen Einsatz (Hosting ausgeschlossen)
„... purposes of developing, prototyping and running your applications for your own internal data processing operations“
- Weitergabe mit Standardsoftware möglich
„... you may also distribute the programs with your applications“
- Für Schulungszwecke
„you may use the programs to provide third party demonstrations and training“
- Weitergabe
„you may copy and distribute the programs to your licensees provided that each such licensee agrees to the terms of this Agreement“
- Technische Beschränkung: 2 CPU Threads, 2 GB RAM, 12 GB User Data

Quelle: Oracle License Agreement beim Download von DB XE)

WEBLOGIC PRODUKTE

- Nicht für produktiven Einsatz

„... only for the purpose of developing, testing, prototyping, and demonstrating Your application...”

“For deployment of the application(s) you develop under this license for any internal data processing or for any commercial or production purposes, or if you want to use the Programs for any purpose other than as permitted under this agreement, you must first obtain a production release version of the Programs by contacting us or an Oracle reseller to obtain the appropriate license”

- 1 Person auf 1 Computer

“This license permits you to allow each of Your Developers to deploy the Programs on one Developer Desktop Computer. You may not use the Programs in a Shared Development Environment”.

- Auch für Wartung und Weiterentwicklung

“You may continue to develop, test, prototype and demonstrate your application(s) with the Programs under this license after you have deployed the application(s) for any internal data processing, commercial or production purposes”

- Nicht zur Nutzung selbstentwickelter Applikationen

„You may not use the application you develop with the programs for any internal data processing or commercial or production purposes without securing an appropriate license from us;”

- Nicht für Schulungszwecke.

Quelle: <https://www.oracle.com/downloads/licenses/wls-dev-license.html>



DIE FRAGEN AUS DEM CHAT

DIE FRAGEN AUS DEN ANMELDUNGEN

- Welche Konsequenzen dadurch zukünftig für On-Prem Software, bspw. der SOA Suite entstehen?

DIE FRAGEN AUS DEM CHAT

■ XXX

IHRE REFERENTEN HEUTE



Michael Paege

Senior Manager Cloud & Compliance

michael.paege@opitz-consulting.com

+49 40 741122-1322
+49 172 9461961



Andreas Ströbel

Senior Manager Services

andreas.stroebel@opitz-consulting.com

+49 89 680098-1437
+49 163 7771941

Wir helfen bei allen Oracle Lizenzierungsfragen.

Managed Services ergänzen die optimale Lizenzierung.